
GABRIEL TECLU

Geboren 1976 in Bukarest, wo er im Alter von siebeneinhalb Jahren seinen ersten Klavierunterricht bei Veronica Gaspar erhielt. Im Alter von 10 Jahren trat er bereits als Solist auf, gewann mehrere nationale Wettbewerbe und spielte sogar mit dem rumänischen Nationalorchester in einem live im Fernsehen übertragenen Konzert.

1991 zog er nach Belgien und setzte seine Studien am Königlichen Konservatorium von Lüttich fort, wo er nacheinander die höchsten Auszeichnungen in den Klassen von Jo ALFIDI und François THIRY (Klavier) erhielt.

Außerdem erhielt er den Großen Preis für Klavier am Internationalen Konservatorium für Musik in Paris (bei Colette LASSANCE und Pascal GODART).

Seit 2001 ist er als Solist oder Kammermusiker in Belgien, Luxemburg, Frankreich, Rumänien, Italien, England usw. aufgetreten.

Im Jahr 2006 gewann er den 1. Preis beim GRETRY-Wettbewerb und den 3. Preis beim Internationalen SAN-MARINO-Wettbewerb.

Er wurde als Solist zum Musikfestival von DURBUY eingeladen, wo er sich in einem Konzert die Bühne mit Abdel Rahman EL BACHA teilte.

Mit seiner Frau, der Sopranistin Andreea Minculescu, bildet er ein Duo, das zahlreiche Konzerte in Rumänien, Belgien und Frankreich gibt.

Parallel zu seinen Konzerten widmet er viel Zeit dem Unterrichten, das er mit großer Leidenschaft betreibt.

Er gibt Meisterkurse in Rumänien und Frankreich. Derzeit ist er Klavierlehrer am Königlichen Konservatorium von Brüssel und am Königlichen Konservatorium von Lüttich.

Im Jahr 2012 gab er die kompletten Etüden von Frédéric CHOPIN im Rahmen der Concerts de Midi im Salle Académique der Universität Lüttich, bei denen er regelmäßig mitwirkt.

Im Februar 2017 trat er als Solist mit dem Philharmonischen Orchester von Ploiesti (Rumänien) mit dem Grieg-Konzert auf und im Juli desselben Jahres wurde er zum Festival "Les Musicales Guillaume Lekeu" in Verviers (Belgien) eingeladen. Er beendete das Jahr mit dem 1. Konzert von Tschaikowsky in einem Konzert über russische Musik unter der Leitung von Philippe Gerard.

2019 wird er vom Philharmonischen Orchester von Arad (Rumänien) eingeladen, das 3. Konzert für Klavier und Orchester von Ludwig van Beethoven aufzuführen.

2020 und 2021 tritt er erfolgreich beim Stavelot Festival im Rahmen des Festival de Wallonie 2.0 und beim Festival "Beethoven 250th Anniversary" im CRB auf. Die Konzerte werden von Musiq3 ausgestrahlt.